Traditionsreiche Wiener Familienunternehmen fÃ¼r das Team Ã–sterreich: Vereinte KrÃ¤fte im modischen Kampf gegen COVID-19 â€“ BILD

ID: LCG20146 | 16.04.2020 | Kunde: M.Maurer Posamenterie-Manufaktur | Ressort: Chronik Ã-sterreich | Medieninformation

Drei Wiener Traditionsunternehmen schließen sich zusammen, um ihren Mitarbeitern den Arbeitsplatz zu garantieren und die Mund-Nasen-Schutzmasken zum stylischen Accessoire zu machen.

Bilder zur Meldung in der Mediendatenbank : © M. Maurer

Wien (LCG) – Derzeit bangen nicht nur viele Österreicher um ihren Arbeitsplatz, sondern auch viele kleine und mittlere Unternehmen um ihr wirtschaftliches Überleben. Um Arbeitsplätze und den Betrieb zu erhalten, hat sich die alteingesessene Posamentenfabrik M.Maurer mit zwei traditionsreichen Familienunternehmen, dem Hemdenmacher **Gino Venturini** und dem Wäscheausstatter Zur Schwäbischen Jungfrau, die heuer ihr 300. Jubiläum feiert, zusammengetan. Gemeinsam fördern sie die lokale Produktion und verleihen dem unabkömmlichen Must-Have des Frühjahrs 2020 mit Handwerkskunst einen individuellen und eleganten Touch. Venturini und die Schwäbische Jungfrau liefern die Stoffe, M.Maurer den passenden Rund-und Flachgummi in verschiedensten Farben dazu.

„Unsere Unternehmen blicken auf eine über 550-jährige Geschichte in Wien zurück. Jetzt bündeln wir unsere Kräfte, um gemeinsam dringend benötigten Mund-Nasen-Schutz in Wien für Wien zu produzieren", so Juniorchef **Albert Maurer** . „Die Familienunternehmen haben in ihrer Geschichte schon Kriege und andere Krisen erfolgreich bewältigt. Diese Erfahrung kommt uns jetzt zugute, um blitzschnell die Produktion auf aktuelle Bedürfnisse umzustellen und gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Beste zu geben."

Edle Stoffe und individuelles Design: Nachfrage nach heiß begehrtem Gummi ist groß

Bis vor einem Monat liefen bei M.Maurer noch edle Borten und Bänder in verschiedensten Variationen aus den Maschinen; nun wird Gummi in vielen Farben und Formen auf Hochtouren mitten im siebten Bezirk produziert. Sogar die Webstühle wurden so umgerüstet, dass jetzt Rund-und Flachgummis produziert werden können. Hergestellt werden die bunt ummantelten Gummis aus Seide und Wolle. Wer seiner Maske ein persönliches Branding verleihen möchte, kann sich sein Logo oder auch jedes andere beliebige Design auf die Maske sticken lassen.

Drei unterschiedliche Familienbetriebe mit einem gemeinsamen Ziel

Seit über 100 Jahren werden Maßhemden aus dem Hause **Gino Venturini** aus hochwertigen Stoffen in liebevoller Handarbeit zu kleinen Kunstwerken verarbeitet. **Nicolas Venturini** führt den Betrieb in dritter Generation und lernte das Handwerk von seinem Vater **Gino**. Der Hemdenmacher handelte rasch und produziert nun aus den erlesenen Vollzwirnstoffen Mund-Nasen-Schutzmasken. Wer auch in Krisenzeiten auf Stil setzt, bekommt zu jeder Maßhemdenbestellung eine Maske sowie ein passendes Stecktuch kostenfrei dazu. Natürlich kann auch nur die Maske bestellt werden, in der eine kleine Tasche vernäht wird, um ein handelsübliches Taschentuch als zusätzlichen Schutz und Filter einzulegen.

Die Textilindustrie im Kampf gegen COVID-19

Seit 300 Jahren ist die Schwäbische Jungfrau Stofflieferant und Wäscheausstatter der Aristokratie und des guten Bürgertums. In der Monarchie wurde sie zum k.u.k-Hoflieferant ernannt. Vor rund 60 Jahren übernahm **Hanni Vanicek** das altehrwürdige Geschäft am Wiener Graben und bietet gemeinsam mit ihrem Nachfolger **Theodor Vanicek** Tisch-und Bettwäsche aus Seide, Leinen und Baumwolle in Damast sowie uni, handgestickt oder bedruckt in allen Größen und Maßen für jeden Anlass sowie Frotteewaren, Pölster und Decken. Nun werden die hochwertigen Traumstoffe zu Mund-Nasen-Schutzmasken verarbeitet, die auf Anfrage auch in handbestickten Spezialeditionen für Groß und Klein gefertigt werden.

Über die M.Maurer Ges.m.b.H.

Die Posamentenfabrik ist ein international tätiges Unternehmen mit Sitz im siebten Bezirk in Wien. Das 1863 gegründete Unternehmen wird von **Konrad Maurer** und seinem Sohn **Albert** in sechster Generation geführt. Der Familienbetrieb beschäftigt 27 Mitarbeiter, darunter zwei Hörgeschädigte, sowie 20 Heimarbeiter. Mit rund 100 Maschinen wird ein Sortiment von über 3.000 hochwertigen Textilartikeln mit präziser Verarbeitung lokal produziert. Weitere Informationen auf https://www.mmaurer.at .

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf https:// www.leisure.at . (Schluss)